

# Bernd Winter folgt auf Helmut Stohr

Vorstand des Tennisclubs Meerholz stellt sich neu auf/ Auch Klemens Großberger gibt Amt ab

Gelnhausen-Meerholz (mes). Nach 15 Jahren gibt Helmut Stohr sein Amt als Vorsitzender des Tennisclubs Meerholz auf. Sein Nachfolger ist sein bisheriger Stellvertreter Bernd Winter. „Es gibt den TC Meerholz bereits seit 40 Jahren, und ich übergebe mein Amt erst an den dritten Vorsitzenden. Wenn ich zurückblicke, meine ich, dass wir stolz sein können auf das, was unser Tennisclub bislang erreicht hat“, betonte Stohr.

Wie Spohr verließ auch Sportwart Klemens Großberger den Vorstand des TC Meerholz. Beide hatten ihren Schritt bereits bei der Wiederwahl vor einem Jahr angekündigt. Durch das Freiwerden dieser beiden Posten gab es einige Veränderungen im Vorstand des TC Meerholz. Die Mitgliederversammlung wählte am Freitagabend folgende neue Amtsträger: Bernd Winter übernimmt den Vorsitz, sein Stellvertreter ist Horst Sperzel. Der bisherige Schriftführer Ulrich Schäfer übernimmt fortan das Amt des ersten Kassenwarts. Das per Satzungsänderung neu eingeführte Amt des zweiten Kassierers wird Helmut Stohr für ein Jahr

ausfüllen. Neuer Sportwart ist Michael Schmoll. Hans Willi Burkhardt übernimmt das Amt des Schriftführers und Kristin Haunold das neu eingeführte Amt der Pressewartin.

Der neue Vorsitzende Bernd Winter erklärte, er sehe seine Aufgabe darin, die breiten-sportorientierte Ausrichtung des Vereins zu festigen und die leistungsorientierte Jugendarbeit weiter zu fördern. Horst Sperzel erklärte, er habe sich dafür entschieden, den Verein durch seine Arbeit als stellvertretender Vorsitzender zu unterstützen, da der Verein es wert sei, sich für ihn zu engagieren. Auch der neue Sportwart Michael Schmoll betonte, dass er den TC Meerholz als ambitionierten Verein sehe und er sich deshalb als Bindeglied zwischen den Mannschaften für den Verein stark machen wolle. Schmoll ist selbst erst vor neun Monaten zum Verein gestoßen.

Der TC Meerholz hat derzeit 248 Mitglieder, davon 138 aktive und 23 passive Erwachsene und 87 Jugendliche. Im vergangenen Jahr erzielten fünf Herren- und vier Damenmannschaften drei Meistertitel. Die Damen 30 (4er) um Sonny Hees verbleiben (mangels An-



Der neue Vorsitzende Bernd Winter (links) und seine Vorstandskollegen (von links): Kristin Haunold (Pressewartin), Hans Willi Burkhardt (Schriftführer), Sylvia Wilhelm (Clubhaus), Horst Sperzel (stellvertretender Vorsitzender), Sybille Gudacker (Jugendwartin), Michael Schmoll (Sportwart), Helmut Stohr (stellvertretender Kassierer), Ulrich Schäfer (Kassierer). (Foto: Schwagmann)

gebot in der Hessenliga) weiterhin in der Verbandsliga, die Damen (4er) steigen aus der Kreisklasse A in die Bezirksliga B auf, die Herren 50 von der Bezirksliga A in die Bezirksoberliga.

Jugendwartin Sybille Gudacker berichtete, dass in der vergangenen Saison insgesamt sieben Jugendmannschaften gemeldet gewesen seien und Sebastian Jost Bezirkshallen-

meister (U 18 m) geworden sei. Für dieses Jahr wurden sechs Mannschaften angemeldet. Neben einem Tennis-Camp in der ersten Sommerferienwoche (Leitung Ute Jost-Klemm) soll künftig neben den normalen Übungsstunden ein Sonder- und Konditionstraining für interessierte Jugendliche angeboten werden. Gudacker lud alle Mitglieder ein, die Jugendmannschaften während

ihrer Heimspiele als Zuschauer zu unterstützen.

Für das diesjährige 40-jährige Vereinsbestehen hat sich ein Festausschuss unter Leitung von Sylvia Wilhelm gebildet. Das Motto heißt „70er Jahre“. Wer bei den Vorbereitungen helfen möchte, ist herzlich eingeladen, sich am 21. Februar um 19 Uhr im Clubheim einzufinden.